

Prävention

Die gGmbH für Suchthilfe im Kreis Unna bietet unter anderem mit Hilfe des Methodenrucksacks „**Glüxxbox**“ schulische und außerschulische Prävention zur pathologischen Glücksspielabhängigkeit an.

Das Ziel ist eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema Glücksspiel.

Unter anderem werden folgende Themen behandelt:

- Merkmale, Motive und Wirkung von Glücksspielen
- Zahlen und Fakten zur Abhängigkeitserkrankung
- Alternativen zum Glücksspiel

Darüber hinaus bieten wir an:

- Institutionsberatung
- Bereitstellung von Informationsmaterial
- Netzwerkarbeit



Kontakt

Ansprechpartnerin

Jennifer Kress
Schillerstr. 18
59423 Unna

E-Mail: j.kress@suchthilfe-unna.de
Telefon: 01578/ 55 92 30 4

Für die Vereinbarung eines Termins melden Sie sich gerne bei uns!

Geschäftsstelle

gGmbH für Suchthilfe Kreis Unna
Bahnhofstr. 3
59423 Unna

E-Mail: brsu@suchthilfe-unna.de
Telefon: 02303/ 26 02

Spendenkonto

Sparkasse Unna Kamen
IBAN DE21 4435 0060 0000 5112 12
BIC WELADEDIUNN

www.suchthilfe-unna.de

Gemeinnützige
Gesellschaft für

SuchtHilfe
im Kreis Unna mbH

Beratungsstelle für Glücksspielsucht und Medienabhängigkeit



für Betroffene und Angehörige

Institution eingetragen beim Amtsgericht Hamm, HRB 7071
Geschäftsführer Walter Köpp-Farke

Erst- und Informationsgespräch

Unsere Beratungsstelle widmet sich den Themen pathologisches Glückspiel und Medienabhängigkeit. Gerne beraten wir Sie zu diesen Bereichen. Ein Erst- und Informationsgespräch stellt den persönlichen Kontakt zur Beratungsstelle her. Die Terminvereinbarung erfolgt in der Regel telefonisch. Im Gespräch werden individuelle Anliegen sowie der Beratungsbedarf geklärt.

Unsere Leistung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Wir unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und beraten auf Wunsch auch anonym.

Einzelgespräche

Im geschützten Rahmen eines Einzelgespräches können auch schwierige und komplexe Themen bearbeitet werden.

Diese können als Einzel- oder Serientermine im Beratungsprozess eingebaut werden.



anonym
professionell
kostenlos

Motivationsgruppe

Nach dem Erst- und Informationsgespräch wird Ihnen die Teilnahme an der Motivationsgruppe für KlientInnen der Beratungsstelle angeboten. Die Gruppe findet sowohl in Lünen als auch in Unna einmal in der Woche statt und wird von einer Sozialarbeiterin angeleitet. Dort werden aktuelle Anliegen oder Probleme besprochen und Wissen in den Bereichen Krankheitseinsicht, Handlungsschritte und Zielformulierung vermittelt, die ein spielfreies Leben unterstützen können.

Eine vorherige Spielfreiheit ist keine Aufnahmevoraussetzung. Im Rahmen der Motivationsgruppe sowie begleitenden Einzelgesprächen wird der weitere Behandlungsweg geplant.

Angehörigen- & Familiengespräche

Vom pathologischen Glückspiel oder Medienabhängigkeit sind nicht nur die Spieler, sondern oftmals auch Partnerinnen und Partner, Eltern, Geschwister und Freunde betroffen. Gerne beraten wir Sie auch im Rahmen von Einzelgesprächen oder beziehen Sie in einen laufenden Beratungsprozess mit ein.